

WESENTLICHE ANLEGERINFORMATIONEN

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihm zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

ODDO BHF Génération (nachstehend der „Fonds“)

Dieser OGAW wird von ODDO BHF Asset Management SAS verwaltet.

ISIN-CODE: CR-EUR-Anteil - FR0010574434 - EUR - Thesaurierend

ANLAGEZIELE UND ANLAGEPOLITIK

Dieser Fonds fällt in die Kategorie: Internationale Aktien

Das Anlageziel des Fonds besteht darin, seinen Referenzindikator, den auf Euro lautenden MSCI EMU mit Wiederanlage der Nettodividenden (Net Return), über einen Anlagezeitraum von mehr als fünf Jahren zu übertreffen, wobei ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales, Unternehmensführung) im Anlageprozess berücksichtigt werden.

Die Anleger seien darauf hingewiesen, dass der Referenzindikator keine Einschränkung des Investmentuniversums des Fonds darstellt. Er erlaubt es dem Anleger, das Risikoprofil zu beurteilen. Die Wertentwicklung des Fonds kann erheblich von der seines Referenzindikators abweichen.

Die Anlagestrategie hat die Verwaltung eines Portfolios zum Ziel, das in europäischen Unternehmen investiert ist, die eine beliebige Marktkapitalisierung aufweisen und in beliebigen Sektoren tätig sind. Sie verfolgt einen rein Bottom-up-konzentrierten Ansatz ohne spezifische Stilausrichtung, der auf den stärksten Überzeugungen der Fondsmanager beruht: Die Anlageentscheidungen werden auf Basis eines strengen fundamentalen Researchs und einer profunden Kenntnis des Geschäftsmodells der Gesellschaften getroffen.

Das Investmentuniversum besteht aus den Unternehmen, die den Stoxx Europe Total Market Index bilden und die eine Marktkapitalisierung von mehr als 500 Millionen Euro aufweisen (bei Einrichtung der Portfolioexposition). Ergänzend kann der Fonds auch in Wertpapiere von Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von weniger als 500 Millionen Euro (bei Einrichtung der Portfolioexposition) investieren.

Zunächst berücksichtigt das Managementteam im Rahmen seines selektiven Ansatzes in erheblichem Maße nicht-finanzielle Kriterien, wodurch mindestens 20% dieses Universums eliminiert werden. Unternehmen ohne stabilen und dauerhaften Referenzaktionär, der über eine rechtliche (de jure) oder tatsächliche (de facto) Befugnis zur Einflussnahme auf die Verwaltung verfügt, werden systematisch aus dem in Frage kommenden Universum ausgeschlossen.

Darüber hinaus sind auch bestimmte Sektoren wie insbesondere Tabak, Glücksspiel und Aktivitäten im Zusammenhang mit der Kohle- und Kernenergiegewinnung und -erzeugung strikt ausgeschlossen. Ferner werden Banken, die sich nicht zu einer der internationalen Standards für den Ausstieg aus fossilen Brennstoffen entsprechenden Politik verpflichtet haben, ebenfalls ausgeschlossen. Ebenso gibt es strenge Ausschlüsse für Unternehmen, die den UN Global Compact nicht einhalten. Der Fonds darf folglich nicht in diesen Sektoren anlegen.

Der gewählte Ansatz zur Integrierung von ESG-Kriterien ist ein Ansatz, der „best in universe“ und „best effort“ miteinander kombiniert und das Bestehen und die Verbesserung der bewährten Praktiken begünstigt. Der Analyse des Humankapitals (Personalmanagement, Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter usw.) und der Corporate Governance (Schutz der Interessen des Minderheitsgesellschafters, Vergütungspolitik usw.) wird besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Die Verwaltungsgesellschaft verpflichtet sich, dass die Emittenten, die mindestens 90% des Nettovermögens des Fonds ausmachen, einer ESG-Bewertung unterzogen wurden.

Zusätzliche Informationen über die ESG-Analyse sind im Prospekt in der Rubrik „Anlagestrategie“ enthalten.

Anschließend basiert die Anlagestrategie auf einem dreistufigen Investmentprozess:

- Stufe 1: Ein erster Filter, der auf den finanziellen Fundamentaldaten der Unternehmen beruht, vorwiegend zur Auswahl von Unternehmen, die eine hohe Rentabilität des eingesetzten Kapitals und/oder eine starke Verbesserung aufweisen und die in der Lage sind, ihr Wachstum selbst zu finanzieren und sich auf internationaler Ebene zu entwickeln.

- Stufe 2: Eine Fundamentalanalyse der Unternehmen, um ihr Geschäftsmodell und ihre Funktionsweise zu verstehen. Wenn das Verwaltungsteam von der Qualität der Unternehmen und ihrer Positionierung überzeugt ist, fährt es mit der Bewertung fort, indem es ein Negativ-, ein Basis- und ein Positivszenario erstellt und somit die Niveaus festlegt, bei denen Käufe und Verkäufe getätigt werden sollen.

- Stufe 3: Portfolioaufbau. Das in der vorherigen Stufe definierte „Bewertungsziel“ der Unternehmen wird mit Volatilitäts- und Liquiditätskriterien in Verbindung gebracht, um die endgültige Gewichtung jedes Unternehmens im Portfolio zu bestimmen.

Der Fonds wird mit Ermessensspielraum, aktiv und mit Bezug auf seinen Indikator verwaltet. Die Zusammensetzung des Fonds kann wesentlich von der Zusammensetzung des Referenzindikators abweichen.

Der Fonds ist dauerhaft zu mindestens 75% seines Nettovermögens in Aktien von Emittenten angelegt, die ihren Sitz in einem Land der Europäischen Union, Island oder Norwegen haben. Der Fonds kann bis zu 25% seines Nettovermögens in Aktien börsennotierter Gesellschaften halten, deren Sitz sich außerhalb der Europäischen Union, Islands oder Norwegens befindet. Diese Gesellschaften sind in anderen Mitgliedsländern der OECD oder – vorausgesetzt, das Engagement beträgt höchstens 10% des Nettovermögens des Fonds – in Ländern, die kein Mitgliedsland der OECD (Schwellenländer) sind, ansässig.

Der Fonds kann in Höhe von maximal 50% seines Nettovermögens dem Währungsrisiko unterliegen.

Der Fonds kann zwischen 0% und 25% in auf Euro lautende Schuldtitel mit festen, variablen oder revidierbaren Zinsen investieren, die von öffentlichen oder privaten Emittenten ausgegeben wurden und deren Rating besser als AA ist (Standard & Poor's oder ein nach Auffassung der Verwaltungsgesellschaft gleichwertiges Rating oder gemäß einer internen Bewertung durch die Verwaltungsgesellschaft). Die Verwaltungsgesellschaft greift nicht ausschließlich und automatisch auf die von den Ratingagenturen veröffentlichten Ratings zurück, sondern führt auch eigene interne Analysen durch. Im Falle einer Bonitätsherabstufung werden bei einer Erhöhung der Bonitätsbeschränkungen das Interesse der Anteilhaber, die Marktbedingungen und die eigene Analyse der Verwaltungsgesellschaft über das Rating der Zinsprodukte berücksichtigt.

Der Fonds kann unbedingte oder bedingte Terminkontrakte abschließen, die an einem geregelten oder freien französischen oder ausländischen Kapitalmarkt gehandelt werden, um den Fonds gegen das Aktienrisiko sowie das Risiko in Verbindung mit bestimmten Branchen oder Marktindizes (Futures und Optionen) abzusichern und/oder diesen Risiken auszusetzen und um das Portfolio gegen das in Verbindung mit der Anlage von Vermögenswerten in Devisen (Devisenfutures und -swaps) auftretende Währungsrisiko abzusichern. Eine Übergewichtung soll dabei nicht angestrebt werden. Ferner kann der Fonds zur Steuerung des Aktienrisikos bis zu 10% des Vermögens in Wandelanleihen und Optionsscheine investieren, ohne dass dabei eine Übergewichtung angestrebt wird.

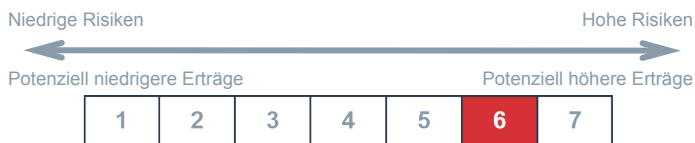
Anträge auf Zeichnungen und Rücknahmen werden an jedem Geschäftstag der Pariser Börse bis 11.15 Uhr (Ortszeit Paris, MEZ/MESZ) bei der Verwahrstelle zusammengefasst und auf der Grundlage des Nettoinventarwerts desselben Tages ausgeführt.

Bei den CR-EUR-Anteilen handelt es sich um thesaurierende Anteile.

Empfohlene Mindestanlagefrist: 5 Jahre

Der Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb dieses Zeitraums wieder aus dem Fonds zurückziehen wollen.

RISIKO- UND ERTRAGSPROFIL



Die zur Berechnung des synthetischen Indikators verwendeten historischen Daten können nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risikoprofil des Fonds herangezogen werden. Das Risikoprofil ist nicht konstant und kann sich im Laufe der Zeit verändern. Die niedrigste Kategorie kann nicht mit einer risikofreien Anlage gleichgesetzt werden. Es besteht keine Garantie für das ursprünglich angelegte Kapital.

Gründe für die Einstufung des Fonds in Kategorie 6:

Der Fonds ist mit einem hohen Risiko verbunden, da er mindestens 75% des Nettovermögens in europäische Aktien anlegt. Der Fonds kann Aktien börsennotierter Gesellschaften halten, deren Sitz sich in anderen Ländern befindet (Mitgliedsländer der OECD oder Schwellenländer).

Wesentliche Risiken für den Fonds, die nicht im Indikator berücksichtigt sind:

Liquiditätsrisiko: Der Fonds investiert an Märkten, die von einem Liquiditätsrückgang beeinflusst sein können. Das schwache Handelsvolumen an diesen Märkten kann die Preise beeinflussen, zu denen der Fondsmanager Positionen aufbaut oder liquidiert.

Ausfallrisiko: Risiko der Zahlungsunfähigkeit einer Gegenpartei und eines daraus resultierenden Zahlungsausfalls. Der Fonds kann diesem Risiko aufgrund des Einsatzes von im Freihandel mit einem Kreditinstitut abgeschlossenen Finanztermingeschäften oder befristeten Käufen und Abtretungen von Wertpapieren ausgesetzt sein, wenn letzteres seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann einen Rückgang des Nettoinventarwertes des Fonds nach sich ziehen.

KOSTEN

Die entrichteten Kosten und Gebühren dienen zur Deckung der Kosten der Vermarktung und des Vertriebs der Anteile, und diese Kosten beschränken das potenzielle Anlagewachstum.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage	
Ausgabeaufschläge	4,00%
Rücknahmeaufschläge	Entfällt

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage und/oder vor der Ausschüttung des Ertrags Ihrer Anlage und vor dessen Eingang bei der für Sie zuständigen Vertriebsstelle abgezogen wird. In einigen Fällen kann der Anleger weniger zahlen.

Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden	
Laufende Kosten	2,50%

Kosten, die dem Fonds unter bestimmten Bedingungen berechnet werden	
Erfolgsabhängige Gebühr	20% inkl. Steuern der Outperformance des Fonds gegenüber dem auf Euro lautenden Referenzindikator MSCI EMU mit Reinvestition der Nettodividenden (Net Return), wenn die Wertentwicklung des Fonds positiv ist. Erfolgsabhängige Gebühr für das vergangene Geschäftsjahr: 0,02%

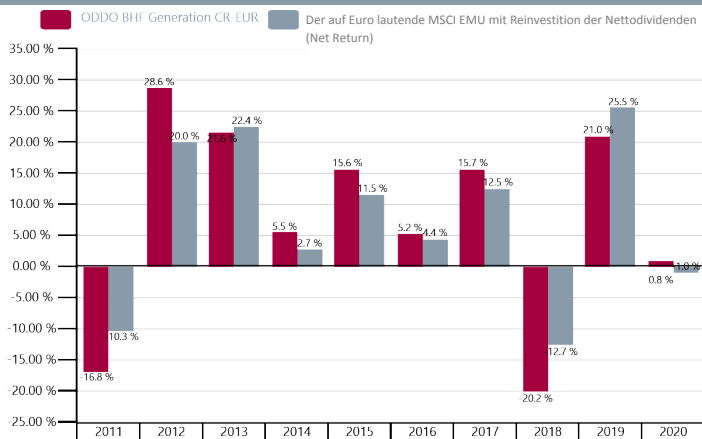
Die laufenden Kosten stützen sich auf die Kosten des letzten Geschäftsjahrs, das im September 2020 endete.

Die tatsächlichen Kosten können von einem Geschäftsjahr zum anderen schwanken. Einzelheiten zu den genauen berechneten Kosten sind für jedes Geschäftsjahr im Jahresbericht des Fonds enthalten.

Sie schließen die erfolgsabhängige Gebühr und die Vermittlungskosten (mit Ausnahme der Ausgabeauf- und/oder Rücknahmeaufschläge, die der Fonds beim Kauf oder Verkauf von Anteilen eines anderen Organismus für gemeinsame Anlagen zahlt) nicht ein.

Weitere Informationen zu den Kosten erhalten Sie in der Rubrik „Kosten und Gebühren“ des Fondsprospekts, der auf www.am.oddo-bhf.com verfügbar ist.

FRÜHERE WERTENTWICKLUNG



Die Wertentwicklung schwankt im Laufe der Zeit und lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Wertentwicklung zu.

Die in diesem Diagramm dargestellte Wertentwicklung auf Jahresbasis wurde nach Abzug aller vom Fonds im Jahresverlauf getragenen Kosten berechnet.

Dieser Fonds wurde am 19.03.2008 aufgelegt. Die Referenzwährung ist der EUR.

Die angegebenen Wertentwicklungen vor dem Jahr 2008 beziehen sich auf die SICAV Oddo Génération, die am 19. März 2008 vom Oddo Génération aufgenommen wurde.

Bis zum 01.10.2014 war der Referenzindikator der SBF 120. Vom 02.10.2014 bis 03.05.2015 war der Referenzindikator der auf Euro lautende MSCI France mit Reinvestition der Nettodividenden (Net Return). Seit dem 04.05.2015 ist der Referenzindikator der MSCI EMU mit Reinvestition der Nettodividenden.

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Verwahrstelle: ODDO BHF SCA

Weitere Informationen zum Fonds wie der Fondsprospekt (Französisch, Englisch) und die regelmäßigen Berichte (Französisch, Englisch) sind auf www.am.oddo-bhf.com verfügbar oder können bei ODDO BHF Asset Management SAS – 12, boulevard de la Madeleine, 75009 PARIS oder bei der Zentralisierungsstelle des Vertriebslandes jederzeit kostenlos angefordert werden. Einzelheiten zur Vergütungspolitik sind auf der Website der Verwaltungsgesellschaft (www.am.oddo-bhf.com) und als Papierausgabe auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Der Nettoinventarwert des Fonds kann auf der Website der Verwaltungsgesellschaft abgerufen werden.

Es sind weitere Anteilsklassen für diesen Fonds verfügbar.

Oddo BHF Asset Management SAS kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Fondsprospekts vereinbar ist.

Besteuerung:

Der Fonds ist für französische Aktiensparpläne (Plans d'Épargne en Action, PEA) zugelassen und kann für fondsgebundene Lebensversicherungspolizen verwendet werden.

Der Fonds als solcher unterliegt keiner Besteuerung. Die mit dem Halten von Anteilen des Fonds verbundenen Erträge oder Mehrwerte können nach dem für den jeweiligen Anleger geltenden Steuersystem besteuert werden. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger an einen Fachmann wenden.

Dieser Fonds ist in Frankreich zugelassen und wird von der französischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (Autorité des Marchés Financiers) reguliert.

Oddo BHF Asset Management SAS ist in Frankreich zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers reguliert.

Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 12/04/2021.